

Dieses im Internet postierte Netzwerk gibt Einblick in verschiedenste wichtige Informationen zu den Rechten des Kindes (Diese Informationen sind alle erreichbar auf: [www.childhub.ch/webpub/crhome](http://www.childhub.ch/webpub/crhome)). David Lane ergänzt, dass eine hilfreiche Zusammenarbeit mit AEIJI besteht. Diese waren bereit, ihren Kongress zu verschieben, damit keine Konkurrenz mit unserem besteht. Der Präsident, Robert Soisson, erwähnt weiter, dass das HELIOS-II Programm beendet ist. Es ist nicht sicher, ob die FICE weiterhin an den Aktivitäten der post-HELIOS II Phase mitmachen kann. Über weitere wichtige Kontakte kann jetzt aus Zeitgründen nicht mehr informiert werden.

## 6. Aufnahme neuer Mitglieder

### **6.1 The Israeli Residential Education & Care Association**

Der Generalsekretär, Thomas Mächler, erwähnt, dass alle notwendigen Informationen eingetroffen sind und der CE dem CF beantragt, „The Israeli Residential Education & Care Association“ als zweites Mitglied aus Israel (assoziiertes Mitgliedschaft) aufzunehmen. Emmanuel Grupper informiert über die Entwicklung und die neu gegründete Organisation. Diese umfasst bereits heute über 26'000 Kinder in 300 Institutionen. Sie möchten Mitglied werden, um enger mit ähnlichen Organisationen in anderen Ländern zusammenarbeiten zu können. Theo Binnendijk fragt, wie die Beziehung zwischen den beiden israelischen Organisationen ist. Emmanuel Grupper antwortet, dass wenn es nicht Diskussionen zwischen den beiden Organisationen gäbe, es wohl auch nicht zwei verschiedenen Organisationen bräuchte.

***Der CF beschliesst einstimmig ohne Enthaltung, „The Israeli Residential Education & Care Association“ als zweites Mitglied aus Israel (assoziierte Mitgliedschaft) aufzunehmen.***

Der Generalsekretär, Thomas Mächler, weist bereits heute darauf hin, dass in Paris über die Vollmitgliedschaft dieser Organisation zu entscheiden sein wird.

### **6.2 Informationen über weitere Mitgliedschaften**

Der Generalsekretär, Thomas Mächler, informiert, dass aus Marokko ein formelles Gesuch um Aufnahme besteht. Sofern in Paris jemand anwesend ist, kann darüber Beschluss gefasst werden. Die weiteren Gesuche sind im Moment noch nicht beschlussreif. Der Präsident, Robert Soisson, informiert, dass ein reges Interesse aus afrikanischen Ländern festzustellen ist. Er wünscht sich, dass die FICE eine Plattform afrikanischer Staaten entwickeln könnte, um diese Zusammenarbeit zu verstärken.

## 7. Zwischenbericht der Arbeitsgruppen

### **7.1. Schlussbericht Arbeitsgruppe „ethischer Code“**

David Lane informiert über den Schlussbericht, der auf englisch und deutsch vorliegt (eine französische Fassung sollte demnächst folgen). Er enthält einen allgemeinen Teil, eine Kurzfassung zum Thema: „7 internationale ethische Prinzipien“ und einen Aktionsplan. Alle FICE-Mitglieder sollen berichten, ob bei ihnen ein ethischer Code besteht oder ob diesbezüglich Planungen bestehen (bis Ende Januar 1998). Die Mitglieder sollen dann im nächsten Jahr Seminare zum Thema durchführen. Eine Arbeitsgruppe sollte sich mit der Umsetzung befassen. Der Code sollte auch über Internet abrufbar sein, und anderen Institutionen und internationalen Organisationen sollten die entsprechenden Informationen abgegeben werden. Alle Mitglieder sollten angehalten werden, künftig den Code einzuhalten. Weiter stellt er den schriftlich vorliegenden Inhalt kurz vor. Der Präsident, Robert Soisson, dankt der Arbeitsgruppe und insbesondere David Lane für die grosse Arbeit. Der ethische Code wird anlässlich der Jubiläumsveranstaltung zum